



Protokoll

03. Sitzung des Studierendenrates der TU Bergakademie Freiberg (Wahlperiode 21, öffentlich)

<u>Datum:</u> 22.07.2021	<u>Ort der Sitzung:</u> Erdalchimistenclub Freiberg
<u>Beginn:</u> 20:02 Uhr	<u>Sitzungsleitung:</u> Johannes Neidel
<u>Ende:</u> 21:53 Uhr	<u>Protokollführer:</u> Dirk Damaschke

Anwesenheit

Entsante Mitglieder des StuRa (X – Anwesend, E – Entschuldigt, U – Unentschuldigt)								
Fakultät 1			Fakultät 2			Fakultät 3		
<i>JNei</i>	Johannes Neidel	X	<i>JS</i>	Jennifer Schwarz	E	<i>ET</i>	Elisabeth Täschner	X
<i>MS</i>	Maximilian Schwabe	X	<i>DD</i>	Dirk Damaschke	X	<i>FH</i>	Felix Hirsch	X
<i>RR</i>	Riad Rustum	E				<i>AO</i>	Amy Otto	X
Fakultät 4			Fakultät 5			Fakultät 6		
<i>HK</i>	Hannes Klessig	X	<i>IC</i>	Iris Cramer	X	<i>CH</i>	Carolin Hupe	E
<i>QS</i>	Quentin Sandhöfner	X	<i>FK</i>	Fabian Kaulfuß	X	<i>JSch</i>	Joleen Schubert	X
<i>ShS</i>	Shubham Sharma	X				<i>OH</i>	Oliver Heymer	X

Julia Richter *JuR* ist als Gast anwesend.

Unterschriften

Sitzungsleitung:

Protokollführer:

Tagesordnung

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	3
2. Änderung der Tagesordnung	3
3. Finanzanträge	3
4. Protokollabstimmung	3
5. OPPEL-Preis	3
6. Politische Diskussionsabende zur Bundestagswahl	4
7. Inforundlauf	4
7.1 Referat Technik	4
7.2 Referat Öffentlichkeitsarbeit	4
7.3 Soziales und Internationales	5
7.4 Studium und Bildung	5
7.5 Hochschulpolitik	5
7.6 Kultur und Sport	6
7.7 Finanzen	6
7.8 Sprecher	6
7.9 Vorsitz	7
8. Sonstiges	7
9. Termin nächste Sitzung	7

1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 13 von 16 Mitglieder anwesend. Der StuRa ist demnach beschlussfähig.

2. Änderung der Tagesordnung

Es liegen keine Anträge auf Änderung der Tagesordnung vor.

3. Finanzanträge

Das Referat Technik stellt einen Antrag über 50€ für eine neue LED-Beleuchtung des StuRa-Logos im Büro. Da keine genaue Kalkulation vorliegt, wird dieser Antrag auf nächste Woche verschoben.

Es liegen noch drei Rechnungen aus der ehemaligen Legislatur vor. Diese sollen von den ehemaligen Finanzern beglichen werden.

Abstimmung: Wer ist dafür, dass die ehemaligen Finanzer, Andreas Müller und Clemens Büttner, die noch offenen Rechnungen begleichen?

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	0

Der Finanzantrag wurde einstimmig angenommen.

4. Protokollabstimmung

Das Protokoll der 02. Sitzung des Studierendenrates liegt vor. Alle Anmerkungen, die im Vorhergehen zu dem Protokoll kamen, wurden ordnungsgemäß eingefügt.

Abstimmung: Wer ist dafür, das Protokoll der 02. Sitzung so anzunehmen?

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	0

Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

5. OPPEL-Preis

Der OPPEL-Preis ist ein von der Uni verliehener Preis im Wert von 500 € für sehr engagierte Studierende. Die Richtlinien zu Verleihung sind in einer dazu gehörigen Vorschrift niedergeschrieben. Für diesen Preis soll Johanna Richter nominiert werden. Es liegt außerdem ein Lebenslauf der Aktivität in Gremien von ihr vor, der eingesehen werden kann.

Abstimmung: Wer ist dafür, Johanna Richter für den OPPEL-Preis zu nominieren?

Ja	Nein	Enthaltung
13	0	0

Johanna Richter wird einstimmig nominiert.

6. Politische Diskussionsabende zur Bundestagswahl

Für den politischen Diskussionsabend wird noch ein Mitarbeiter gesucht. Es sollen in Kooperation mit dem VDST vier Veranstaltungen (zwei je Woche für zwei Wochen) geben. Dabei sollen die einzelnen Parteien zu verschiedenen Themen anhand ihres Wahlprogramms von jeweils einem vorbereiteten Unabhängigen verglichen werden. *AO* empfiehlt für diese Vergleiche die Seiten der Bundeszentrale für politische Bildung.

Es gib zwei mögliche Varianten, die eine mit dem Start am 03.08. und danach Dienstag und Donnerstag im Wechsel oder mit dem Start am 09.08. und danach Montag und Mittwoch analog. Die Veranstaltungen sollen von jeweils 20 bis 22 Uhr laufen. Im Idealfall entstehen aus den Vergleichen im Nachhinein große Podiumsdiskussion, aber nur wenn aus fast allen großen Parteien jemand zu diesem Abend auch anwesend ist. Sollte das der Fall sein, gibt es eine kurze Vorstellung der Anwesenden und dann eine moderierte Diskussion mit gewollter Interaktion mit dem Publikum. Dafür wird technische Umsetzung und entsprechende Betreuung gesucht. Dazu wird bei dem EAC und/oder dem Medienzentrum angefragt.

Der VDST kümmert sich um Werbung, eventuell kommt dazu aber noch ein Finanzantrag für weitere Werbung unsererseits. *QS* fragt an, ob es einen Programmpunkt zur Corona-Politik geben wird. Dazu wurden Bedenken geäußert, da dieses Thema sehr schnell in schwierige Diskussionen ausarten könnten und eher allgemein politisch auf die nächsten vier Jahre geschaut werden soll. *JuR* merkt an, dass die Titel und Themen dieser Abende griffig gewählt werden sollen.

Von den vier Veranstaltungen werden zwei durch den StuRa organisiert. *FK* kümmert sich um den einen. *RR* würde den anderen machen, benötigt dabei aber Unterstützung. *QS* äußert Interesse, muss das aber mit seinen Klausuren abklären. Eine Unterstützung sollte kein Mitglied einer Partei sein.

Die Sitzung wird 20:25 Uhr unterbrochen.

Die Sitzung wird 20:38 Uhr wieder aufgenommen.

7. Inforundlauf

7.1 Referat Technik

Die Website wurde aufgeräumt und alte Plug-Ins entfernt. Außerdem wurden alte Abstimmungsergebnisse zum Semesterticket dort gefunden und weitergeleitet. Es existiert ein Plug-In, um die Sprache auf der Website zu wechseln. Es kostet allerdings 180 €, um die neueste Version zu updaten. Das ist nicht notwendig, allerdings wurden technische Bedenken geäußert, dass ein zu altes Plug-In ein Sicherheitsrisiko birgt.

Es wurde sich mit der Thematik eines erneut zum Leuchten zu bringenden StuRa-Logos am Büro auseinandergesetzt.

Im Büro bei Carina ist mehrfach das Internet ausgefallen. Ein Problem dort könnte am Server im Barbarakeller liegen, da das Büro und der Barbarakeller zusammenhängen. *AO* wird sich darum kümmern. Bis zu den Ersti-Wochen sollen solche und weitere aktuellen technischen Baustellen bearbeitet werden. Durch diese Baustellen könnte das Büro nur begrenzt genutzt werden können.

7.2 Referat Öffentlichkeitsarbeit

Es wurde Werbung für die Tutorien geschaltet. Außerdem wird aktuell an einem Werbepost für ein neues Mitglied für das Referat gearbeitet. Zur nächsten Sitzung soll entsprechend die eine Bewerberin eingeladen werden. Zudem wurde sich mit der AG Foto für einen Foto-Termin auseinandergesetzt. Eine entsprechende Abstimmung dazu ist im Slack zu finden.

7.3 Soziales und Internationales

Es wurden Vorbereitungen für nächstes Semester getroffen und eine Anfrage für einen StuRa-Mitarbeiter bearbeitet.

7.4 Studium und Bildung

Am Montag, den 19.07., war das erste Mal wieder *Frust am Montag*. Dieses Konzept wurde leider nur sehr mangelhaft angenommen, sodass lediglich Feedback über die aktuelle Situation des Studiengangs *Geotechnik und Bergbau* aufgezeigt wurde. In diesem fühlen sich die Studierenden vernachlässigt und haben mit vielen Professoren und Praktika starke Probleme.

Die StuRa-Tutorien laufen weitestgehend digital an und werden auch gut angenommen. Für das Tutorium *Analytische Chemie – Grundlagen* wird eine hybride Variante in Kooperation mit dem EAC ausprobiert.

Aus aktuellem Anlass werden auch nicht regelkonform abgehaltene Prüfungen gesammelt. Auf dieser Liste steht aktuell die Klausur *Grundlagen der Elektrotechnik*, da für diese in der Klausurankündigung eine Formelsammlung erlaubt wurde, die dann in der Klausur verboten war. *HK* äußert dazu, dass der FSR 4 sich um das Problem kümmert.

7.5 Hochschulpolitik

Nächste Woche Samstag, den 31.07., findet die nächste KSS-Sitzung ab 11 Uhr online statt. Bei Interesse für den Link soll sich an FK gewandt werden. Außerdem findet am nächsten Dienstag, den 27.07. eine Senatssitzung statt.

Am Montag, den 19.07., fand eine anderthalb Stunden lange Diskussionsrunde mit ca. 20 Personen inklusive des Ministerpräsidenten Michael Kretschmer in Mittweida statt. Dort ging es nur um Corona-Politik, allerdings nicht um die Situation der Studierenden in dieser Situation. Außerdem gab es Informationen über folgende Änderungen der Sächsischen Corona-Schutzverordnung. Hier werden viele Änderungen kommen, die wichtigsten, dass bei Richtlinien die Inzidenzzahlen rausfallen und dass für Geimpfte, Getestete und Genesene kaum bis gar keine Einschränkungen bestehen sollen.

Weiterhin wurde dort bekannt gegeben, dass viele Fördergelder für das Projekt *Kulturhauptstadt Chemnitz 2025* bereitstehen und dass ein entsprechendes Engagement zu diesem Thema Vorteile bringen könnte. Dazu könnte z.B. ein Projekt des sozialen Wohnungsbaus mit der Stadt in Angriff genommen werden.

Zuletzt wurde ein in Mittweida vom dortigen StuRa aufgestelltes eigenes Test- und Impfzentrum gezeigt. An der dortigen Hochschule laufen dieses Semester 30% der Prüfungen in Präsenz.

Wie letzte Sitzung angesprochen, trifft sich der Promovierenden-Rat mit dem SMWK. *FK* hat relevante Punkte dazu herausgegriffen und diese weitergegeben.

Am Dienstag, den 20.07., war Rektorensprechstunde. Dort wurde das Projekt der *Uni-Pressekonferenz* angesprochen. Der Rektor war von diesem überzeugt, sodass es im Oktober anlaufen könnte.

Am Dienstag hat außerdem wieder ein Bürgerdialog stattgefunden, *JNei*, *MS* und *FK* waren bei diesem anwesend. Dieser war äußerst produktiv, allerdings auch sehr erschreckend, da weder die Universität noch Studierende irgendwo bekannt oder interessant zu sein scheinen. So werden z.B. Personen Anfang 20 erfolglos gesucht, allerdings ohne auf die Universität zuzugehen. In der Ersti-Woche soll es einen Tag mit Vereinsvorstellungen auf dem Campus geben sowie sollen den Ersti-Unterlagen auch Flyer für Vereine beigelegt werden.

Zudem wurde eine Behindertenwerkstatt in der Hainicher-Straße angesprochen, da es dort möglich ist, zu drucken, und das sicherlich mal in Erwägung gezogen werden könnte. *MS* hofft auf eine bessere Vernetzung mit Vereinen der Stadt. Außerdem wurde vorgeschlagen, dass Pi-Haus für

Gremienräume, künstlerische Programme, zur Jugendförderung usw. zu nutzen, *MS* wird sich dort melden. Außerdem soll beim Thema Geo-Caching ein Kontakt zwischen Stadt und Universitäts-sport hergestellt werden. Weiterhin gab es die Idee, Gärten für Studierende bereit zu stellen. Das wird an den Umweltbeirat weitergetragen.

Am Mittwoch, den 21.07., gab es Treffen mit dem D1 im Barbarakeller (BBK) zum BBK und der Bibliothek. Dabei kam heraus, dass vorhandene Lüftungsanlage im BBK geprüft, neue allerdings nicht eingebaut werden. Dazu kamen Ideen zu neuen Luftentfeuchtern, da diese aktuell zweimal täglich geleert werden müssten. Weiterhin wurde allgemein über die Nutzung des BBK gesprochen, da dieser im Zuge der Corona-Maßnahmen auch gesperrt war. Darüber müsste der Kanzler entscheiden, der leider aktuell im Urlaub ist, wodurch die Entscheidung andauert. Mit einem ordentlichen Hygiene-Konzept sollte allerdings eine Nutzung wieder möglich sein. Sollte der BBK nicht zugänglich sein, wird es einen alternativen Raum geben, z.B. einen der Konferenzräume des SIZ.

Die Bibliothek zieht in einem Jahr um, auf dem Gelände wird es dann ein Gebäude geben, entweder wird das alte erhalten bleiben und unter neuem Verwendungszweck weiter verwendet oder es erfolgt ein Abriss und Neubau auf dem Gelände. Aktuell kann deshalb ein Raumbedarf für dieses Gelände angemeldet werden. Eine Idee, damit das kontrolliert abläuft, ist die Erstellung eines Bedarfskonzepts für Räume für AGs und studentische Gremien. Dazu soll es eine erste Evaluierung geben, der aktuelle Ist-Stand ist, also was sind aktuell für Räume von AGs und Gremien existent und was liegt dort für Inventar vor sowie ein Soll-Wert, was für Räume zur Lagerung für AGs, Gremien und eventuelle Veranstaltungen gebraucht werden plus einen gewissen Prozentsatz an Peripherie. *HK*, *ShS* und *QS* würden sich um das Projekt kümmern und in Kooperation mit den FSRs treten. Wenn das Gebäude neu gebaut werden sollte, müsste dort auch Forschung integriert werden. Daher kann nicht mit dem gesamten Platz für das Bedarfskonzept gerechnet werden.

7.6 Kultur und Sport

Es wurden sich Gedanken zur IKEA-Tour und zur Adventszeit gemacht.

Am Donnerstag, den 12.08., 10 Uhr ist ein Treffen mit dem D5 zur Ersti-Woche. Da dieser Termin sehr spät ist, wurde eine Anfrage auf ein früheres Treffen an das D5 gestellt, um rechtzeitig schon gute Informationen zu bekommen. Diese Planung sollte bis zum nächsten Gremienstammtisch, am Mittwoch, den 04.08., stehen. *JNei* bringt an, dass zu der Thematik beim Senat angefragt werden kann, um eine offizielle Entscheidung über das Thema Präsenz oder online zu haben. *HK* informiert Lukas Eichinger dazu.

7.7 Finanzen

Es konnte sich auf einen Termin zur Einführung der neuen Finanzer und Finanzerinnen sowohl des StuRas als auch der FSRs und AGs am nächsten Dienstag, den 27.07., 20 Uhr, im Schlossplatz-quartier geeinigt werden.

Bei der Commerzbank wurde ein Termin zur Übergabe der Kontoführung angefragt und bereits entsprechende Unterlagen eingeschickt.

7.8 Sprecher

Am Montag hat *MS* ein Interview mit Philomena Konstantinidis vom D5 gehabt. Dabei wurde über die aktuelle Situation des StuRas und weitere kommende Anliegen gesprochen. Bei diesem Interview kam seitens des D5 die Anfrage, Fotos von freudigen und außeruniversitären Erlebnissen, die zum alltäglichen studentischen Leben dazugehören und auf dem Campus stattfinden, zu erstellen und für die Uniwebsite zur Verfügung zu stellen. (Weiteres siehe 7.5, Bürgerdialog)

7.9 Vorsitz

Die Liste zur Abstimmung über die Geschlechtsneutrale Sprache in den Ordnungen liegt bis zum Freitag, den 23.07., 14 Uhr, aus. Danach werden digital Dateien zur Überarbeitung der Ordnungen angelegt. (Weiteres siehe 7.5, Bürgerdialog)

8. Sonstiges

DD merkt an, dass auf Slack bitte der Antwort-Thread genutzt wird, damit es übersichtlicher ist.

AO sucht auf Slack nach Hilfe für ihre Technikumbauten.

ShS fragt an, wie aktuelle Veranstaltungssituation ist; *JNei* erwidert, dass dazu der EAC oder aktuelle Hygienekonzepte der Uni genutzt werden sollen.

9. Termin nächste Sitzung

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, den 29.07., ab 20 Uhr in der Alten Mensa statt.